

Hg.: Hans-Joachim Simm  
Die Religionen der Welt  
Ein Almanach zur Eröffnung des Verlags der Weltreligionen



Erscheinungsdatum: 23.05.2007  
431 Seiten, Broschur

D: 5,50 €, A: 5,50 €  
CH: 8,50 F  
ISBN: 978-3-458-72000-3

## Zusammenfassung

Der Almanach stellt das Gesamtprogramm der nächsten Jahre detailliert vor, ergänzt durch Einführungen in die Religionen der Welt und Textproben, durch die Viten der Herausgeber und Übersetzer, der Autoren und Mitarbeiter. Ein umfangreicher Anhang bietet Essays zu einzelnen Religionen und zu aktuellen Themen. Der Almanach enthält zahlreiche farbige Abbildungen.

## Pressestimmen

»Die Religion hat sich wieder verstärkt in die abgeklärte Immanenz der westlichen Industriegesellschaft gedrängt. Der ›Verlag der Weltreligionen‹ will mit der Publikation der Grundtexte der Weltreligionen den religiös gefärbten Kulturkämpfen allerdings den Wind aus den Segeln nehmen und zugleich den allgemein Interessierten ein wenig religionswissenschaftliches Basiswissen einflößen. Das Grossprojekt wird in Zusammenarbeit mit einem wissenschaftlichen Beirat realisiert, bei dem man von einer Traumbesetzung sprechen kann: Jan Assmann, Ulrich Beck, Klaus Berger, Angelika Neuwirth und Michael von Brück u.a. « *Neue Zürcher Zeitung*

»Wenn dieses Unternehmen ein Glaube durchweht, dann der an das kritische Denken von Luther bis Schleiermacher und jenseits; der Glaube an eine gegenwartstaugliche Variante der protestantischen Formel *sola scriptura*: Allein die Schrift zählt, und zwar nicht die Heilige Schrift, sondern, im Plural, religiöse Primärtexte. Diese werden neu ins Deutsche übertragen und mit philologischer Akribie erschlossen. ... Dieses Programm ist durchaus eine Fortsetzung der Suhrkamp-Kultur; das Versprechen, dass das Besteck der philologischen Textkritik und die Waffen der philosophisch-soziologischen Zeitkritik einander vorzüglich ergänzen.« *Literaturen 10/2007*

»Keine Frage: Mit der Gründung des Verlags der Weltreligionen legt das Mutterhaus, der Suhrkamp-Verlag, das wohl ehrgeizigste wie sachhaltigste Projekt zumindest im 21. Jahrhundert auf. Nichts Vergleichbares findet sich auf dem Buchmarkt.« *Focus*